

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth führt in das Thema ein und erläutert, dass das Land einen Paradigmenwechsel vornehmen will und die Betriebskostenförderung von einer prozentualen Förderung des anerkannten pädagogischen Personals auf eine sog. subjektbezogene Förderung umstellen will. Grundlage soll dabei die Jugendhilfestatistik des Vorvorjahres sein.

Herr Asmussen erklärt, dass hierzu zzt. die Spitzenverbände angehört werden, ansonsten es über die in der Vorlage beschriebenen Sachstand hinaus keinen weitergehenden Kenntnisstand gibt.

**Beschluss:** Kenntnisnahme